Gemeindeverwaltung
Dürrröhrsdorf-Dittersbach

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 1. Sitzung in 2016
des Ortschaftsrates Dürrröhrsdorf-Dittersbach

---

am 21. Januar 2016

19.30 Uhr

im Rathaus
01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Anwesende:	**Mögel, Bernd** **Stettinius, Armin** **Liebal, Holger** **Wirthgen, Siegfried** **Haselbach, Gunter** **Friebe, Anne** **Kramer, Heike**
Entschuldigt:	**keiner**
Gäste:	**Bürgermeister Herr Jens-Ole Timmermann**

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung und Protokollkontrolle

TOP 2 Diskussion über Verwendung des Kulturfonds 2015

TOP 3 Stand Asylbewerber

TOP 4 Stand Verkehrsspiegel Dittersbach

TOP 5 Fragen und Anregung der Bürger

TOP 6 Diskussion über Sitzecke

TOP 7 Fragen und Anregung der Ortschaftsräte

Zu TOP 1 Vorstellung und Bestätigung der Tagesordnung durch den Ortsvorsteher. Der Ortsvorsteher begrüßte als Gast Bürgermeister Herrn Jens-Ole Timmermann (nachfolgend BM genannt).
Sofort kamen Vorschläge, gerichtet an den Gast, zur Bekanntmachung des OSR, dass doch z. B. das Protokoll der OSR-Sitzungen an der Anschlagstafel veröffentlicht werden soll.
Es wurde beschlossen, dass quartalsweise ein Bericht des Ortsvorstehers im Gemeindeblatt erscheinen soll, was der OSR durchsetzen konnte und welchen Aufgaben er sich angenommen hat. Der Ortsvorsteher, Herr Mögel, ist damit einverstanden. Der BM teilte uns mit, dass sich mittlerweile auch jemand um die Homepage kümmert und diese aktueller gestaltet werden soll u.a. müssten auch die Namen der Ortschaftsrats-Mitglieder korrigiert werden. Der BM machte sich dazu Notizen.
Es wurde auch beschlossen, dass Frau Friebe von Frau Lehmann zur nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe „Jahrmarkt“ mit eingeladen werden soll, damit der OSR auch dort über die Geschehnisse informiert und eventuell seine Unterstützung mit anbieten kann. Frau Friebe ist damit einverstanden.
Herr Stettinius fragte den BM nach einer Umordnung der TOP-Struktur in der Gemeinderats-Sitzung, welches aber leider nicht möglich ist, die Bürger können bereits an 4. Stelle ihre Anfragen und Anregungen vortragen. Außerdem teilte er mit, dass die TOP immer 5 Werktage vor der Sitzung öffentlich aushängen bzw. auch auf der Homepage nachzulesen sind.

Zu TOP 2 Es sind noch immer Unstimmigkeiten zwischen der Liste bzgl. der Verteilung der Gelder aus dem Kulturfond 2015 und den Zahlen, die wir uns notiert hatten. Es scheint auch so, dass ein Restbetrag gar nicht verwendet worden ist und das Geld aber nunmehr auch nicht mehr ausgegeben werden kann.
Für das laufende Jahr und auch die folgenden Jahre beschließt der OSR, dass immer bis zum 31.03. alle Vereine/Organisationen ihre Forderungen angemeldet haben müssen und dann entscheidet der OSR bis spätestens zum 30.06. nach Priorität. Orientiert wird sich am Vorjahr. Im Gemeindeblatt soll dazu in der nächsten Ausgabe noch einmal eventuell aufgerufen werden.

Zu TOP 3 Der BM teilte uns die aktuelle Lage mit. Er hätte heute ein Telefonat geführt, in dem er mitgeteilt bekommen hat, dass ab Montag, den 25.01.2016, insgesamt 4 Flüchtlings-Familien, a 6 Personen, auf den Quellenberg B in zwei kommunale und zwei private Wohnungen ziehen bis sie den Asylantrag bewilligt bekommen haben, dann müssen sie die Wohnungen wieder verlassen, um für andere die im Beantragungsverfahren stehenden Asylbewerber den Wohnraum wieder freizugeben. Bzgl. der Integration der Familien, wird sich der BM Gedanken machen, sobald man mehr über die Situation der Flüchtlings-Familien weiß.
Die Gemeinde hat die Auflage bekommen insgesamt 190 Flüchtlinge im gesamten Gemeinde-Gebiet aufzunehmen. Dafür soll bis Ende März ein entsprechendes Konzept vorgelegt werden.

Zu TOP 4 Der OSR bittet die Gemeinde, zu prüfen, ob eine Anschaffung des Edelstahl-Verkehrsspiegel für die Hauptstraße in Dittersbach / Ecke Eschdorfer Straße möglich ist.

Zu TOP 5 Es gibt keine Anfragen von Bürgern.

Zu TOP 6 Dem BM wird mitgeteilt, wie weit der OSR mittlerweile mit der Zusammenstellung der Unterlagen für die Sitzecke am Markt ist. Ihm wird auch der Kostenvoranschlag von Herrn Unger sowie die Skizze vorgelegt. Er meint, dass man sich nun mit einem Planungsbüro in Verbindung setzen müsste, um ein endgültiges Konzept vorlegen zu können. Er machte sich dazu Notizen und wird das im Gemeinderat mit anbringen.
Zum Thema „Marktgestaltung“ teilte uns Frau Kramer mit, dass Sie bereits Kontakt zu einer Professorin an der TU Dresden aufgenommen hat, ob es nicht möglich wäre „unseren“ Markt in ein Projekt einzuschließen, wobei es rein um die Gestaltung geht.

Zu TOP 7 Frau Kramer erkundigte sich nach dem Stand zum Thema „Kirchweg“ – der Ortsvorsteher teilte mit, dass die Einladungen an die Bürger raus sind, es aber noch keine Rückmeldungen gegeben hat.
Frau Kramer teilte außerdem mit, dass sie ein Gespräch mit dem Unternehmer der Firma MENSCH hatte, in dem er meinte, dass er es begrüßen würde, wenn man z. B. mal einen persönlichen Kontakt zum BM herstellen könnte. Dabei entgegnete der BM, dass er bereits selbst schon einmal darüber nachgedacht hat, eine Art Neujahrempfang für alle ansässigen Unternehmer zu veranstalten. Dazu wird er sich in diesem Jahr noch Gedanken machen und eine Lösung bringen.
Zudem ging es noch um die Ehrung engagierter Bürger, dass dafür der OSR zuständig sein soll und gegebenenfalls der BM eintritt, wenn es um besondere Ehrungen geht.

Das nächste Treffen findet am 24.02.2016 im Rathaus in Dürrröhrsdorf-Dittersbach statt.

……	**……**
Bernd Mögel	**Holger Liebal**
Ortsvorsteher	**Ortschaftsratsmitglied**
……..	**……**
Siegfried Wirthgen	**Armin Stettinius**
Ortschaftsratsmitglied	**Ortschaftsratsmitglied**
……	**……**
Anne Friebe	**Gunter Haselbach**
Ortschaftsratsmitglied	**Ortschaftsratsmitglied**
……	
Heike Kramer	
Ortschaftsratsmitglied	